

Anmelden zum Flohmarkt

Anlässlich des Weltkindertags an der Barchschule

Neunkirchen. Am 21. September findet zwischen 14 und 18 Uhr in der Kleiststraße und auf dem Schulhof der Barchschule das diesjährige Kinderfest zum Weltkindertag statt. Familien haben neben den zahlreichen Angeboten auf dem Fest auch die Möglichkeit, Kinderkleidung und Kinderspielzeug auf einem

Flohmarkt zu verkaufen. Interessierte wenden sich an Nicole Reif vom Familienbüro, Tel. (0 68 21) 2 02-417, nicole.reif@neunkirchen.de oder an Eva Schulz vom Kinderbüro, Tel. (0 68 21) 2 02-424, eva.schulz@neunkirchen.de. Da die Plätze begrenzt sind, ist eine Anmeldung erforderlich. red./hr

Frauenstimmen gesucht

Chorvereinigung Heiligenwald bereitet Konzert vor

Heiligenwald. Für das Weihnachtskonzert, das am 2. Adventssonntag, 8. Dezember, stattfinden wird, sucht die Chorvereinigung 1921 Heiligenwald Frauen, die Interesse und Freude am Chorgesang haben. Erstmals sollen auch Frauen in das Konzertprogramm eingebunden werden. red./hr

Zu einer ersten Besprechung und Probe mit dem Chorleiter Berthold Westrich sind alle interessierten Frauen am Montag, 5. August, um 18 Uhr, in die Ratschänke Heiligenwald, Pestalozzistraße 38, eingeladen. Im Übrigen sind auch Männerstimmen noch willkommen. red./hr



Die Skat-Spielgemeinschaft Skatfreunde Stennweiler und Grand Hand Ottweiler.

Foto: privat

Skat-Spielgemeinschaft überraschte

Stennweiler und Ottweiler vertreten den Landkreis Neunkirchen beim Städtepokal

Stennweiler. Sieben Mannschaften lieferten sich beim Vorentscheid zum Endturnier des Städtepokals des Landesverbandes 06 des DSKV in Heiligenwald einen Fight auf Messers Schneide um die begehrten zwei Qualifikationsplätze für die Endrunde im November in Dresden. Mit dabei waren Stadt Worms I und II, Stadt Saarbrücken, Saarbrücken-Dudweiler, Landkreis Neunkirchen, Stadt St. Ingbert und Landkreis Mainz-Bingen. Die Vorjahressieger, der Landkreis Neunkirchen mit anschließlicher Städtepokal, konnte dieses Jahr aus personellen Gründen nur als Spielgemeinschaft zusammen mit vier Spielern von den Skatfreunden „Grand Hand“ Ottweiler an den Start gehen.

Als Spielgemeinschaft konnte der Landkreis Neunkirchen erfolgreich seinen Titel verteidigen, obwohl es zunächst absolut nicht danach aussah. Dies umso mehr, als gleich drei Spitzenspieler von Stennweiler sich den Mannschaften aus Saarbrücken beziehungsweise Dudweiler angeschlossen hatten. Aber nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ stellten die beiden Vereine eine superhomogene starke Mannschaft, die die Konkurrenten und Turnierfavoriten in die Schranken verwies. Die Stadt St. Ingbert konnte zu Beginn des Turniers in die Rolle eines Geheimfavoriten schlüpfen. Nach Serie 1, als die Spielgemeinschaft Neunkirchen hinter den Favoriten aus dem Saarland nur auf Platz 4 aufrückte, kam die große Aufhol-

jagd und der Landkreis Neunkirchen setzte sich nach Serie 2 auf Platz 1 fest. Mehrmals stand der Erfolg auf Messers Schneide, aber die Spielgemeinschaft zeigte sich als Superteam und wehrte alle Angriffe der favorisierten Mannschaften auf den Finalsieg erfolgreich ab. Am Ende standen Karin Grewnig, Uwe Reichert Jürgen Rech, Johann Bugiel – alle Grand Hand Ottweiler – sowie Peter Alt, Frank Scherer, Gerd Roth, Andre Woll und Uwe Salzbrunn von den SF Stennweiler als strahlende Sieger fest. Der Landkreis Neunkirchen, der sich mit zwei Spitzenspielern aus der 1. Mannschaft von Stennweiler verstärkt hatte, qualifizierte sich ebenfalls als zweites Team für die Endauscheidung in Dresden. red./hr



Landrat Sören Meng (2. von rechts) tauscht sich mit der 1. Vorsitzenden des Kinderschutzbunds, Christina Denne (rechts) und ihrem Team aus. Foto: Landkreis Neunkirchen/Carolin Stauner

Helferengpässe erschweren die Arbeit

Landrat besucht den Kinderschutzbund, Ortsverband Spiesen-Elversberg

Spiesen-Elversberg. Der Kinderschutzbund (DKSB) steht seit mehr als 70 Jahren für den Einsatz und die Unterstützung von Kindern, um ihnen zu ihren Rechten zu verhelfen. Erklärtes Ziel ist eine kinderfreundliche Gesellschaft, gewaltfreies Aufwachen und Beteiligung. Trotz der wertvollen Arbeit, die täglich geleistet wird, sieht sich die Organisation derzeit mit schwerwiegenden Herausforderungen konfrontiert. Der Kinderschutzbund Spiesen-Elversberg setzt sich als einziger noch verbliebener Ortsverband im Landkreis Neunkirchen unermüdet dafür ein, dass Kinder in schwierigen Lebenslagen auch im Landkreis Neunkirchen ein Sprachrohr haben. Die Organisation bietet so umfangreich wie möglich Beratungsdienste und Freizeitangebote an, die darauf abzielen, das Wohl von Kindern zu schützen und zu fördern. Aktuell wird ein „Schlecht-Wetter-Spieltag“ und ein Elternkurs

„Starke Eltern – Starke Kinder“ geplant. Trotz der hohen Nachfrage, die aus dem ganzen Landkreis an den Kinderschutzbund Spiesen-Elversberg gerichtet wird, kämpft er mit einem gravierenden Problem: Helfermangel. Die aktiven Mitglieder werden immer älter, und sind in den letzten Jahren zum Teil auch krankheitsbedingt ausgefallen. „Die Zahl der Ehrenamtlichen wird immer geringer. Jeder hier leistet großartige Arbeit, aber ohne ausreichende helfende Hände können wir die Bedürfnisse der Kinder nicht vollständig abdecken. So musste die Krabbelgruppe für Kleinkinder leider ersatzlos gestrichen werden“, erklärt Christina Denne, Vorsitzende des Ortsverbands. Sehr gut lief dabei die Kooperation mit der katholischen Frauengemeinschaft im Ort und mit dem DKSB Ortsverband St. Ingbert, der aber mit ähnlichen Problemen zu kämpfen hat. Landrat Sören Meng informier-

te sich über das anhaltende Problem. Gemeinsam wurde über verschiedene Kooperationsmöglichkeiten diskutiert, Handlungsmöglichkeiten angeregt. Trotzdem bleibt das „Nachwuchsproblem“ bei den ehrenamtlichen Helfern. „Ein festes Team von motivierten Menschen ist unerlässlich, um kontinuierliche und verlässliche Unterstützung bei den niederschweligen Angeboten bieten zu können“, betont Landrat Sören Meng. „Die Arbeit des Kinderschutzbundes ist von unschätzbarem Wert für unsere Gemeinschaft. Leider gibt es im gesamten Saarland nur noch sechs Ortsverbände. Wer Gutes im Sinne unserer Kinder tun möchte, ist beim Kinderschutzbund an der richtigen Adresse.“ Wer Interesse daran hat, die wertvolle Arbeit des Ortsverbandes in Spiesen-Elversberg zu unterstützen, der kann sich für weitere Infos an Christina Denne wenden unter info@dksb-spiesen-elversberg.de. red./hr

Fahrt zum Weinfest nach Cochem

Elversberg. Der Kneipp-Verein Elversberg fährt am Samstag, 24. August, nach Cochem, die romantische Kleinstadt an der Mosel mit seinen Fachwerkhäusern und verwinkelten Gässchen. Zum Besuch des dortigen Weinfestes steht jedem freie Zeit zur Verfügung. Die Abfahrt ist um 13 Uhr am Denkmal in Elversberg, die Rückfahrt um 19 Uhr. Für Mitglieder beträgt der Fahrpreis 20 Euro, für Nichtmitglieder 25 Euro. Es gibt noch ein paar wenige Karten. Weitere Infos und Anmeldung bei Renate Malter, Tel. (0 68 21) 7 82 40. red./hr

Saarpolygon im August geschlossen

Endorf. Bis voraussichtlich 31. August bleibt das Saarpolygon im Zusammenhang mit der Aufführung der „Zauberflöte“ geschlossen. Diese Maßnahme erfolgt aus sicherheitlichen Gründen wegen der Installation umfangreicher technischer Einrichtungen im Polygon zur Inszenierung der Oper. Der Förderverein BergbauErbsaer als Eigentümer der Landmarke bittet die Bevölkerung um Verständnis für die notwendige Maßnahme. red./jb

Trainingszentrum des OTC geschlossen

Ottweiler. Auf Grund von Reinigungsarbeiten von Seiten der Stadt Ottweiler bleibt das OTC Trainings- und STVF Landesleistungszentrum von Freitag, 2. August, bis Montag, 26. August, für den Trainings- und Spielbetrieb geschlossen. Re-Start also am Dienstag, 27. August, um 18 Uhr. red./hr

40 Jahre Bundesstiftung „Mutter und Kind“

Türöffner in qualifizierte Beratung und Unterstützung Schwangerer

Saarbrücken. Seit 40 Jahren unterstützt die Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ schwangere Frauen in Notlagen – auch im Saarland. Im Saarland werden über 19 Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände jährlich etwa 1 700 Anträge eingebracht. 2024 stehen den Beraterinnen mehr als 1 Million Euro zur Unterstützung von schwangeren Frauen zur Verfügung. Schwangere und ihre Familien können in jeder dieser Schwangerschaftsberatungsstellen sowie bei den Gesundheitsämtern im Saarland ein Beratungsgespräch bekommen. Dort können sie einen Antrag auf Unterstützung durch die Bundesstiftung stellen. Noch wichtiger sind umfassende Informationen durch die Beraterinnen und deren Unterstützung und Begleitung bis zur Entbindung und darüber hinaus. „Diese ergänzenden finanziellen Hilfen kommen sowohl bundesweit, als auch im Saarland fast jeder 5. Schwangeren zugute. Die Mittelgewährung erleichtert die Entscheidung für

das Leben des Kindes und die Fortsetzung der Schwangerschaft“ so Michael Schley, Caritasdirektor im Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung. Die LIGA der Freien Wohlfahrts-pflege ist Empfängerin der Mittel und hat dem Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung die Aufgaben der Geschäftsstelle übertragen. Durch die Beratungsstellen der Verbände werden die Mittel an bedürftige Frauen ausgezahlt. Bedarfe gibt es häufig bei Schwangerenbekleidung, Anschaffung von Kinderwagen, Erstaussstattung und Einrichtung eines Kinderzimmers für Baby. Aber auch zeitlich begrenzte finanzielle Unterstützung ist möglich. Jeder Fall wird individuell geprüft und alle weiteren Unterstützungsmöglichkeiten und Hilfen angeboten. Der Vorsitzende der LIGA der Freien Wohlfahrts-pflege im Saarland Christian Groß vom DRK sagt dazu „Wir sind froh, dass wir als LIGA diese Mittel zur Verfügung haben, um Schwangeren in schwierigen Notsituationen schnell und unbürokratisch helfen zu können. So kamen in 15 Jahren für 25 000 Frauen etwa 16 Millionen Euro an Fördermitteln für diese wichtige Aufgabe zusammen.“

Schwangerschafts-Beratungsstellen im Saarland

- Caritasverband Saar-Hochwald (Saarouis und Merzig)
- Caritas-Zentrum Saarpfalz (Homburg und St. Ingbert)
- Diakonie Saar (Saarbrücken)
- Diakonie Pfalz (Homburg und Bliestal)
- Donum Vitae im Saarland (Saarbrücken, Homburg, Merzig, Neunkirchen, Saarlouis, St. Wendel)
- profamilia (Saarbrücken und Neunkirchen)
- Sozialdienst kath. Frauen (Saarbrücken, Neunkirchen, St. Wendel)

WOCHENSPIEGEL
www.wochenspiegelonline.de

Herausgeber: Saarländische Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 65 04 31, 66143 Saarbrücken, Verlagsbüro Saarbrücken, Gutenbergstraße 11-23, 66117 Saarbrücken, Telefon (06 81) 3 88 02-0, Geschäftsführung: Thomas Cuntz und Thomas Marx, Verkauf/leitung: Daniel Fetter, Redaktionsleitung: Dr. Thomas Trapp, Lokalredaktion: reaktion@wochenspiegelonline.de

Anzeigenannahmeschluss: jeweils mittwochs, 10:00 Uhr
Redaktionschluss: jeweils montags, 17:00 Uhr
Verteilte Auflage: 65.635 Exemplare
Druck: Saarbrücker Zeitung Druckhaus GmbH, 66117 Saarbrücken; Vertrieb: AZB Anzeigenblatt-Vertriebsgesellschaft mbH, Untertürkheimer Straße 15, 66117 Saarbrücken; Satz und Herstellung: TypoSet GmbH, Gutenbergstraße 11-23, 66117 Saarbrücken; Gültig ist die Presisite Nr. 26 vom 1. Januar 2024. Kostenlose Verteilung.

Für unverlangt eingesandene Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr. Alle veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Ohne Genehmigung des Verlages ist eine Verwertung strafbar. Dies gilt auch für die Vervielfältigung in elektronischen Datenbanken und für die Vervielfältigung auf optischen Datenträgern.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbot aufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine Kostenlos-Zeitungen“ an Ihren Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Werbeportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im **ADA** Bundesverband Adressen und Adressen, **BVDA** Bundesverband Deutscher Adressen, **GPZ** Bundesverband für den Druck



Wie man richtig und effektiv an den Geräten trainiert, kann man am Schnuppervormittag ausprobieren. Foto: privat

Guck- und Mitmachfest am Bewegungspark

Turnverein Heiligenwald lädt Groß und Klein am Sonntag, 11. August, ein

Heiligenwald. Erst wurde gebaggert, umgebaut und neu konstruiert. Im Herbst letzten Jahres wurde der Mehrgenerationen-Turn- und Fitnesspark in Heiligenwald dann offiziell eingeweiht. Mittlerweile wird der Bewegungspark von vielen für ein privates Workout genutzt. Insbesondere in den Sommermonaten wird beispielsweise noch nach Feierabend fleißig

trainiert. Welche unterschiedlichen Übungen man dort ausführen kann, können alle Interessierte am kleinen Guck- und Mitmachfest des Turnvereins Heiligenwald 1885 am Sonntag, den 11. August, ab 11 Uhr, selbst erfahren. Eingeladen sind alle Interessierten, die einfach nur zuschauen oder aber gleich aktiv reinschnuppern möchten. red./hr

Das Mitmachangebot richtet sich an die ganze Familie. Anmeldung oder sportliche Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Nach dem kurzen Workout können sich die Gäste direkt nebenan mit leckeren Speisen und Getränken stärken. Das Gastro-Team der Jahnturnhalle wird Grillgut, beste Laune und hoffentlich sonniges Wetter servieren. red./hr

MIX **TOP ARTIKEL**

Wassermelonen 1 kg **0,75** FRÜHES ANGEBOT

Sparen Sie wie ein Sieger!

Untere-Bliestr. 61b Tel.: 06821/7902464

Neunkirchen

Mo. 05.08. - Sa. 10.08.2024